

Projektleitung:
Rainer Konerding
Landeshauptstadt Hannover
Klimaschutzleitstelle

Fon: 0511 / 168 465 94
Email: klimaallianz2020@hannover-stadt.de

Kontakt:
Annerose Hörter
4K | Kommunikation für
Klimaschutz

Fon: 0511 / 26 08 772
info@4k-klimaschutz.de



Energieeffizienz-Netzwerk Hannover

AG Mitarbeitermotivation

Ergebnisprotokoll der Sitzung am 25. Oktober 2016, 13:30 bis 16:00 Uhr

Ort: Ricoh Deutschland, Vahrenwalder Straße 315, 30179 Hannover

Institution	Teilnehmer
Anwesend:	
Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover, Stadtkirchenkanzlei	Pehling, Antje
Johnson Control	Dödtmann, Frank
Landeshauptstadt Hannover, Gebäudemanagement	Bethke-Wittke, Regine
Nager IT e.V.	Sendelbach, Oliver
NORD/LB	Abramowsky, Jörg
RICOH Deutschland GmbH	Thies, Kerstin
RICOH Deutschland GmbH	Lemke, Linda
Sparkasse Hannover	Schimmel, Jörg-Peter
VGH Versicherungen	Selent, Andrea
Moderation & Organisation	
4K Kommunikation für Klimaschutz	Hörter, Annerose
Landeshauptstadt Hannover, Klimaschutzleitstelle	Konerding, Rainer

Hinweis: Alle mit dem Stichwort → **Anlage** versehenen Dateien können im LOGIN-Bereich der Seite www.hannover.de/klimaallianzintern heruntergeladen werden.

Benutzername: netzwerk
Passwort: hannetzwerk92

Einführung

- R. Konerding begrüßt die TeilnehmerInnen und dankt K. Thies, Ricoh, für die Gastgeber-schaft und Organisation. Er stellt auch A. Hörter, Agentur 4K als neue Moderatorin für das Energieeffizienz-Netzwerk vor. Präsentationen und Protokoll werden wie gehabt auf der Internetplattform der Klima-Allianz bereitgestellt.
- R. Konerding stellt ein neues Ökoprotit-Angebot der Stadt für Firmen vor, dass sich auf das Thema Energie konzentrieren wird. Eine **Informationsveranstaltung** dazu findet am **01.11.2016, 9-11 Uhr im Neuen Rathaus** statt. Weitere Informationen und Anmeldungen bitte an sven.weissenberg@hannover-stadt.de, Tel. 168 47083.
- Die Stadt Hannover wird ein Umsetzungskonzept zur Elektromobilität erarbeiten, indem insbesondere die Ladeinfrastruktur im Fokus stehen wird.
- Ein gemeinsamer Besuch des Weihnachtsmarkts 2016 ist für die TeilnehmerInnen des Energieeffizienz-Netzwerks und von Ökoprotit im Anschluss an das Energieeffizienz-Plenum am 13.12.2016 vorgesehen. Eine gesonderte Einladung dazu erfolgt noch.

→ Anlage: Tagesordnung

→ Anlage: Vortrag LHH_4K

→ Link Ökoprofit Energie:

<http://www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de/Wirtschaftsf%C3%B6rderung-der-Landeshauptstadt-Hannover/Beratung-und-Angebote/%C3%96koprofit/%C3%96koprofit-Energie-Hannover>

Die AG Mitarbeitermotivation beschäftigt sich heute mit dem Thema „GREEN LABEL“. In den Präsentationen wird betrachtet, welche Siegel und Auszeichnungen für Bürogeräte existieren, welche Informationen und Aussagekraft sie enthalten und wie damit Umweltschutzentscheidungen unterstützt werden.

Der geplante Vortrag von M. Brauner, TUI AG muß wegen Krankheit verschoben werden.

Kerstin Thies, RICOH Deutschland GmbH: Vorstellung des Unternehmens / Blauer Engel und Co. – im Dschungel der Umweltzeichen: Welche sind verlässlich und warum?

Ricoh ist ein internationaler Konzern im 80. Firmenjahr, gegründet 1936 in Japan. Das IT-Unternehmen hat sich frühzeitig mit Servicedienstleistungen positioniert. „Nutzen statt Besitzen“ wurde bereits seit den 90er Jahren als Geschäftsstrategie entwickelt. Umweltaspekte haben einen hohen Stellenwert im Unternehmen, so unterliegen alle Ricoh-Produktionsstätten weltweit der Maxime der Zero-Waste-Company. Die CO₂-Emissionen sollen bis 2050 auf ein 1/8 des Ausgangswerts im Jahr 2000 reduziert werden.

K. Thies stellt eine Kategorisierung der verschiedenen Umweltzeichen (Typ I bis III) gemäß ISO-Normenreihe vor und erläutert den Stellenwert und Informationsgehalt der Kennzeichnungen. Zusätzlich gibt sie Bewertungshilfen. Für Ausschreibungsverfahren empfiehlt sie Typ I der Umweltzeichen, sofern es ein Zeichen (z.B. Blauer Engel) für das entsprechende Produkt gibt sowie die Abfrage konkreter Daten und Deklarationen bei den Anbietern in Form von Typ II Erklärungen (z.B. IT-Eco Declaration). Komplexe Umwelterklärungen des Typ III sind nur vergleichbar, wenn gleiche Erhebungsverfahren verwendet wurden. Ökobilanzen u.a. eignen sich am besten zur internen Beurteilung von Produkten und Prozessen.

→ Anlage: Vortrag RICOH

Oliver Sendelbach, Nager IT e.V.: Nager IT - Die faire Computermaus

Der Verein Nager IT strebt ein „faires Siegel“ für IT-Produkte an. Ziel des Vereins ist die Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei der Produktherstellung. Am Beispiel des Musterprodukts „Faire Computermaus“ stellt O. Sendelbach die komplexe Recherche der Herkunftswege und Arbeitsbedingungen aller Teile und Rohstoffe für die Maus dar. Kaum nachvollziehbar ist die Herkunft der Rohstoffe. Mit dem Musterprodukt will Nager IT bei Verbrauchern Bewusstsein schaffen und eine Nachfrage für faire Produkte stärken. Die Maus ist im Online-Handel erhältlich.

Kunden fragen auch im IT-Bereich zunehmend nach sozialen Kriterien. Eine Systematik dafür fehlt bisher. NagerIT steht gerne für Fragen zur Verfügung:

mailto: info@nager-it.de

→ Anlage: Vortrag NagerIT

Folgetermin, Verabredungen

A. Hörter verweist auf die nächsten Termine im Energieeffizienz-Netzwerk. Herr Brauner lädt

die AG MiMo für das nächste Treffen 2017 in die Räumlichkeiten der TUI AG ein.

Im Teilnehmerkreis werden mögliche Themen und Interessen für das nächste AG-Treffen in 2017 gesammelt, z.B.:

- Nachhaltigkeitsberichterstattung, DNK-Codex und interne Kommunikation an die MitarbeiterInnen,
- Vorstellung der Europäischen Woche des Abfalls

Die Planung erfolgt über R. Konerding. Nähere Informationen zum Termin und den Inhalten werden dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Ende ca. 16:30 Uhr

Hannover, den 6. November 2016
gez. Annerose Hörter
4K | Kommunikation für Klimaschutz